

Publizierbarer Zwischenbericht

gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	CareforParis
Langtitel:	Adaptation for carbon efficient forests and the entire wood value chain (including a policy decision support tool) - Evaluating pathways supporting the Paris Agreement
Zitiervorschlag:	
Programm inkl. Jahr:	ACRP 2016
Dauer:	2 Jahre
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Peter Weiss
Kontaktperson Name:	Peter Weiss
Kontaktperson Adresse:	Umweltbundesamt GmbH Spitterlauerlände 5, 1090 Wien
Kontaktperson Telefon:	01-31304-3430
Kontaktperson E-Mail:	peter.weiss@umweltbundesamt.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	<ul style="list-style-type: none"> • Umweltbundesamt GmbH, Wien • Bundesforschungszentrum für Wald (BFW), Wien • Universität für Bodenkultur – Institut für Marketing & Innovation (BOKU InMI), Wien • Universität für Bodenkultur – Institut für Wald-, Umwelt- und Ressourcenpolitik (BOKU InFER), Wien • Kompetenzzentrum Holz GmbH (WOOD K PLUS_MAIF), Oberösterreich
Projektgesamtkosten:	249,585.- (+ EUR 9,750.- in-kind contributions)
Fördersumme:	249,585.- €
Klimafonds-Nr:	KR16AC0K13154
Zuletzt aktualisiert am:	16.03.2017

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p>Kurzfassung:</p> <p>Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen</p> <p>Sprache: Deutsch</p>	<p>Inhalte und Zielsetzung:</p> <p>Das Projekt untersucht in sechs Szenarien die Auswirkungen von Klimawandel and waldbaulicher Anpassung daran auf die Treibhausgas(THG)bilanz des österreichischen Waldes und der daraus stammenden Holzprodukte/-brennstoffe (inkl. der vermiedenen Emissionen zu Ersatzprodukten/-brennstoffen) bis 2150. Zusätzlich werden die daraus resultierenden Auswirkungen auf die österreichische Forstwirtschaft und den holzbasierten Wirtschaftssektor analysiert (u.a. Menge und Qualität der Holzbereitstellung, erforderliche technische Adaptierungen).</p> <p>Der sozio-ökonomische Teil des Projektes liefert eine Analyse und Vorschläge zur Anpassung der politischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in Österreich in Richtung einer THG-optimierten Waldbewirtschaftung und Holznutzung.</p> <p>Die Projektergebnisse stellen eine wichtige Grundlage für erforderliche gesellschaftliche Anpassungen dar, um das Ziel des „Paris Agreements“ eines Gleichgewichts zwischen THG-Emissionen und –senken post 2050 zu erreichen. Erforderliche Anpassungen in den holzbasierten Branchen aufgrund von Klimawandel und waldbaulichen Anpassungen werden identifiziert.</p> <p>Methodische Vorgehensweise:</p> <p>Sechs Szenarien des künftigen Klimawandels und der waldbaulichen Klimawandelanpassung werden entwickelt. Mit einem Set von etablierten, validierten Modellen (Wachstums- und Nutzungsmodell CALDIS, Boden-C-Modell YASSO, ökonomisches Holzmarktmodell FOHOW, Emissionsmodell GEMIS) werden die Auswirkungen dieser Szenarien auf die THG-Bilanz der gesamten Holzkette bis 2150 modelliert. Anhand der Ergebnisse werden auch die ökonomischen Effekte dieser Szenarien auf den gesamten holzbasierten Sektor Österreichs</p>

Details zum Projekt	
	<p>analysiert.</p> <p>Der sozio-ökonomische Teil des Projektes führt Literaturlauswertungen, Interviews, Delphi-Runden und Interessensvertreter-Workshops durch.</p> <p>Zielgruppen:</p> <p>Entscheidungsträger und Interessensvertreter für Umwelt, Wald, Waldbesitzer und sämtliche holzbasierten Branchen sowie die breite Öffentlichkeit.</p>
<p>Executive Summary:</p> <p>Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen</p> <p>Sprache: Englisch</p>	<p>Content and objectives:</p> <p>The project estimates in six scenarios the impacts of climate change and silvicultural adaptation measures on the significant greenhouse gas (GHG) balance of the Austrian forests and related wood products/fuels (incl. avoided emissions to the use of substitute products/fuels) until 2150. In addition, an analysis of these impacts on the Austrian forest and wood industry sector will be carried out (e.g. quantity and quality of wood delivery, needed technical adaptations).</p> <p>The socio-economic part of the project will provide an analysis and proposals for modifying the political, legal and societal framework conditions in Austria for forest management and wood product use towards a GHG-optimised use.</p> <p>The results of the project are basic for needed societal transformations and adaptations to reach the "Paris Agreement" targets of a balance between GHG emissions and removals post 2050 and will identify needed adaptation measures in the Austrian wood industry due to climate change impacts and silvicultural consequences in the Austrian forests.</p> <p>Methodological approach:</p> <p>Six climate-change and silvicultural climate-adaptation scenarios will be developed. A set of well-established validated models (growth and yield model CALDIS, soil-C-model YASSO, wood-economy model FOHOW, emission model GEMIS) will be used to analyse the impact of these scenarios on the GHG balance of the total Austrian wood chain. Based on the results the economic effects of these scenarios on the total Austrian wood-based sector will be</p>

Details zum Projekt	
	<p>derived.</p> <p>The socio-economic part of the project will carry out desk-reviews, interviews, Delphi expert surveys and stakeholder-workshops.</p> <p>Target groups:</p> <p>Policy makers and stake holders for environment, forests and forest owners, all wood based economy branches, the public.</p>
<p>Status:</p> <p>Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte</p> <p>Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Projektstart 17.4.2017</p>
<p>Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt:</p> <p>Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte</p> <p>Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Kurzzusammenfassung der geplanten Erkenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie werden der künftige Klimawandel und waldbauliche Adaptierungsmaßnahmen daran das THG-Potential des gesamten wald-basierten Sektors Österreichs verändern und welche THG-Optimierungen sind möglich • Wie wird der künftige Klimawandel und waldbauliche Adaptierungsmaßnahmen daran die ökonomischen Rahmenbedingungen des gesamten wald- und holzbasierten Sektor Österreichs verändern und welche Anpassungen sind erforderlich um potentielle negative Konsequenzen in den ökonomischen Produktionsbedingungen dieser Branchen zu minimieren • Welche politischen, gesetzlichen und gesellschaftlichen Veränderungen sind für THG optimierte(s) Management, Anpassung und Holznutzung des waldbasierten Sektors Österreichs sowie für die erforderliche Anpassung dieser Branche an Szenarien des Klimawandels notwendig

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin / der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin / der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.